

**Auserwählte, liebe Freunde, fürchtet die Zukunft nicht, lebt gut die Gegenwart in Mir und erfüllt Meinen Willen.**

Geliebte Braut, jeder Schatten wird Licht werden für den, der Mein ist; du siehst am Himmel viele drohende Wolken, aber wer beständig in Meinem Himmel lebt, hat nichts zu befürchten, weil sein Leben in Meinem Leben ist.

Du sagst Mir: Süße Liebe, am Horizont der Welt sind viele schwarze Wolken, ich sehe, dass sie immer dichter werden; ich erlebe Deine Barmherzigkeit über diese sündige und törichte Welt. Die Zeit vergeht rasch, aber wenige haben sich bekehrt, ich sehe oft, wie die Religion verhöhnt wird und dies ist eine Sünde die gewiss nicht Gutes erhoffen lässt für die Welt. Ich erlebe Deine Barmherzigkeit und bete Dich an; nimm, Süße Liebe, die Bitten der Kleinsten an, gewähre noch Zeichen und Gnaden: Zeichen um die Wichtigkeit dieser Zeit zu erkennen und Gnaden, um nach Deinem Willen zu handeln. Süße Liebe, Heiligster Jesus, es stimmt das die gegenwärtige Menschheit in der Sünde wadet und sich nicht bessern will, Du jedoch, Jesus, bist die Liebe: beuge Dich gütig über jeden Menschen und heile seine Wunden, seine Übel; es geschehe dieser Generation nicht was zu Sodom und Gomorra geschah, was zur Zeit der Sintflut geschah. Süße Liebe, werde der Übel der Welt nicht überdrüssig, sondern heile sie, wie Du es mit den Aussätzigen zur Zeit Deines Lebens auf Erden tatest. Süßer, geliebter Jesus, die Aussätzigen widern an, aber Du, heilstest sie mit Liebe, denn Dein Wunderbares Herz ist ganz Liebe und Zärtlichkeit: beuge Dich über diese aussätzige Menschheit und heile sie, die Barmherzigkeit sei vorherrschend und halte die Vollkommene Gerechtigkeit zurück. Die inständigen Bitten und die Opfer Deiner Kleinen, eng an die Heiligste Mutter gedrückt, mögen die schreckliche Strafe mildern, welche die unbußfertige und frostige Welt verdient. Ich sehe sehr deutliche Zeichen, nicht nur dicke Regentropfen die vom Himmel fallen, der finster geworden ist, sondern es fällt bereits der Hagel herab. Die Menschen bleiben noch schläfrig, weil der feind sie betäubt hat mit seinem Stachel. Süßeste Liebe, es sei der Sturm gemildert, auf die Fürsprache der Mutter, Die Ihre Kleinen, die ganz Dein sind, um Sich hat.

Geliebte Braut, ruhigen Herzens höre Meine Worte und übermittle sie der Welt die in der größten Torheit lebt: die Strafe ist nunmehr unvermeidlich, aber die inständigen Bitten und die Opfer können lindern, jeder begreife, dass dies nicht die Zeit ist, lange philosophische Gespräche, unnütze Diskussionen zu führen, sondern es braucht Seelen die beten und bereit sind Meinen Willen zu tun. Mit dem tiefen und fortwährenden Gebet kann man noch viel erlangen. Wer sich bekehrt und Meine Vergebung erlebt, wird sie haben und die Hand des Vaters wird über ihn leicht sein. Wer aber seine Fehler nicht bereuen will, sondern im Schlamm bleibt, wird immer tiefer sinken, es wird ihm geschehen, was einem geschieht, der in einem schlammigen Teich gefallen ist: er wird immer tiefer sinken, bis er ganz versinkt. Geliebte Braut, Ich nehme die inständigen Bitten und die Opfer der Kleinsten an: wie teuer sind sie Meinem Herzen, sie sind ein sanfter Balsam für Meine Wunden, jene die die Sünde der Welt Mir zufügt. Ich bin Gott, aber aus Liebe leide Ich, jede Seele die im Abgrund der Verzweiflung verloren geht, fügt Mir großes Leid zu und in dieser Zeit sind es viele. Meine Passion währt sehr bitter fort für den Verlust der Seelen; die Kleinsten, eng an die liebe Mutter gedrückt, sind mit ihrem ja und dem glühenden Gebet ein süßer Balsam. Für sie, für ihre fortwährende Anbetung, werden viele kollektive und individuelle Leiden gemildert und auch die Strafe, die nunmehr für die sündige Welt vorbereitet ist, wird ein wenig gemildert sein.

Du sagst Mir: Süßeste Liebe, Heiligste Liebe, könnte es nicht geschehen wie zu Ninive? Könnte die Strafe nicht ganz gelöscht werden?

Geliebte Braut, jene von Ninive, vom größten bis zum kleinsten, taten eine strenge Buße und bereuten ihre Sünden. Wenn die Welt dies täte wie die Niniviter, würde ihr verziehen werden, aber wie du feststellen kannst, sind wenige jene die bereuen und Meine Vergebung erleben. Kleine Braut, dein liebevolles Herz sei heiter, denn ein Teil der Menschheit wird begnadigt sein und auf Erden wird noch das Leben pochen, diese wird Mein schöner und üppiger Garten sein.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, Deine Worte erfüllen mich mit lebendiger Ergriffenheit und unsagbarer Freude. Ich habe tief in mein Inneres befürchtet, dass die Erde nach der Strafe menschenleer sein würde, wie ein wüstes Land, aber Deine erhabenen Worte geben mir lebhaftige Hoffnung. Ich träume von einer schönen und erneuerten Erde die Göttlichen Tau trieft, es gefällt mir, mit dem inneren Ohr das Lied der Anbetung zu hören, das von der Erde zum Himmel emporsteigt; sei gepriesen, Süßester Jesus, Dein Herz wird triumphieren gemeinsam mit dem der lieben Mutter und es wird große Freude geben bei denen die bleiben.

Geliebte und treue Braut, bleibe in Meinem Herzen und genieße Dessen Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

### Jesus



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Auserwählte, geliebte Kinder Mein, um viel bittet euch Gott in dieser Zeit, seid groß in der Liebe und großzügig, mit dem Gebet und dem Opfer könnt ihr wunderbare Dinge von Gott erlangen. Seid glühend im Gebet und bereit zum Opfer, wenn Gott euch bittet, gebt, gebt mit Freude, gebt immer, gebt alles, Kinder, niemand weiß, wie die Zukunft sein wird, aber dies ist gewiss, Meine Kleinen: wer viel gesät hat, wird viel haben und in der Freude sein, aber wer wenig hat säen wollen, wird wenig ernten, wer dann nichts hat säen wollen, was wird er ernten können? Mein Herz freut sich über jene die gut gesät haben und sich eine reiche Ernte erwarten, aber es ist sehr traurig wegen jener die nichts oder sehr wenig haben säen wollen und sich einbilden, eine reiche Ernte einzuführen, sie sagen: Auch ohne etwas zu tun, werde ich viel erhalten, denn Gott ist Barmherzig. Liebe Kinder, sagt dies nicht, wiederholt dies nicht, Gott ist wahrlich Barmherzig und Groß in der Liebe, aber Er kann nicht dasselbe dem geben, der nichts getan hat und dem, der sich stark eingesetzt hat. Ihr begreift es auch durch eure eigene Erfahrung: der Sämann der das Korn nicht zur rechten Zeit sät, kann er sich einbilden in der Erntezeit die Früchte zu haben? Wann hat jemals einer der nicht gesät hat, viel geerntet? Geliebte Kinder, begreift gut und überlegt, lasst euch nicht vom schlaun feind irreführen, der viel verspricht und dann nichts gibt. Mein Mutterherz will euch alle retten, denn ihr seid alle Meine Kinder, aber es kann nicht das Heil haben, wer sich nicht einsetzt. Mit Schmerz sehe Ich, dass viele von euch sich anfangs ein wenig eingesetzt haben, dann aufgehört und sich entmutigt haben, sie haben sich vom Wind der Welt mitreißen lassen und das Herz ist frostig geworden. Liebe Kinder, Ich sage allen, Ich sage jedem: ihr wisst nicht, wie lange euer Leben dauert, wie viel Zeit euch bleibt, denn die Barmherzigkeit Gottes hält den

Augenblick und die Stunde verborgen. Begreift, dass jeder Tag des Lebens eine große Gabe der Liebe Gottes ist, greift den gegenwärtigen Augenblick auf und verschiebt eure Bekehrung um keinen einzigen Tag. Oft höre Ich euch sagen: Wer weiß was geschehen wird? Geliebte Kinder. Stellt euch nicht voller Bange diese Frage, sondern bereitet eure Zukunft mit Fleiß, mit dem Gebet, mit der vollständigen Hingabe an Gott, vor. Geliebte Kinder, die Zukunft wird sein wie ihr sie vorbereitet habt, gemäß den Entscheidungen die ihr getroffen habt: wenn sie klug sind, habt ihr euer Haus auf dem Felsen gebaut und weder der Wind, noch die Gewässer, noch der Sturm werden es zerstören können. Wenn ihr, geliebte Kinder, jedoch voreilige und törichte Entscheidungen getroffen habt, habt ihr das Haus auf Sand gebaut: es wird bald zusammenbrechen und das Verderben wird groß sein. Kinder, Ich liebe euch alle und halte für jeden von euch Fürsprache bei Meinem Sohn, Jesus will gewähren, Sein Gütiges Herz will schenken, aber man muss mit Ihm mitwirken, auf dass Sein Plan der Liebe sich verwirkliche, deshalb seid fleißig im Dienste an Gott und nicht träge, wenn Gott euch um etwas bittet, seid bereit mit eurem entschlossenen ja. Wenn viel von euch verlangt wird in dieser Zeit, wird euch viel mehr gegeben: das Hundertfache. Geliebte Kinder, seid groß und großzügig zu Gott und zu den Brüdern. Ich bin bei euch um euch zu helfen.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen, danken wir. Beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

**HL. Jungfrau Maria**